
* Änderungen in der Warenwirtschaft und Buchh. im Jahr 2005

- 19.12.2005 WICHTIG! Bestände von Durchlaufartikeln und Fahrzeugen, welche als Lieferschein oder Rechnung in der Auftragsdatenbank vorhanden sind, werden bei der Inventur nicht mit angedruckt, auch nicht wenn mit Aufträgen in Auftragsdatenbank = "J" eingegeben wird. Diese Artikel müssen entweder vor der Inventur aus dem Lieferschein gelöscht oder per Tagesabschluß in die Buchhaltung übernommen werden.
- 18.12.2005 Bitte unbedingt die Ablaufbeschreibung der Inventur beachten!
- 16.12.2005 Wir sagen euch allen herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen euch schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
- 15.12.2005 An Mobile.de werden Fahrzeuge als Neufahrzeug übergeben, wenn der Status 1 oder 9 ist und die Felder FZ_Zulassung und Kilometer leer sind.
- 15.12.2005 Falls eine Fehlermeldung bei Druck der Mahnungen oder des Kontoauszuges kommt, liegt das an einer Einstellung in der Warenwirtschaft im Firmenstamm, Feld TELEFON. Vor r(50)\$... oder r(50)=... folgendes einfügen:
VALTYPE(r(50))='C'.AND.
Danach geht es mit r(50) u.s.w. weiter.
- 15.12.2005 Auch wir können noch etwas dazulernen! Ein netter Motorradhändler hat uns darauf hingewiesen, dass bei Rundmails alle Empfängeradressen in das Feld BCC für Blindkopie eingetragen werden sollten, damit der Empfänger die anderen Empfänger nicht sieht und z.B. für Spam verwenden kann. Das Feld AN bleibt bei Rundmails leer! Also bitte auch für eure Rundmails berücksichtigen!
- 14.12.2005 Unter - WAWI - Auswertungen - H = Hilfe Programmabläufe - Allg. Informationen zu Warenwirtschaft und Abstimmung * Erläuterung zu Inventur zum Jahresende - ! Arbeiten ! steht eine genaue Anweisung für die Jahresabschlussarbeiten inkl. Inventur. Mit <Alt+1> oder <Alt+4> kann die Liste ausgedruckt werden.
- !!! Wichtig !!!
- Die Inventur muss zum Jahresende vor Beginn des neuen Jahres gedruckt werden. Ein nachträgliches Drucken der Inventur ist nicht möglich!!! Die Belegnummern werden nach einer automatischen Sicherung automatisch für das neue Jahr umgestellt. Solange die Arbeiten vom alten Jahr noch nicht abgeschlossen und alle Tagesabschlüsse vom alten Jahr noch nicht durchgeführt worden sind, über die Belegnummernumstellung mit ESC springen.
- 12.12.2005 Immer wieder wird nach Geburtstagsanschriften an Kunden gefragt. Hierfür gibt es mehrere Möglichkeiten, das Geburtsdatum zu speichern. Manche haben es im Feld K_NUMMER gespeichert. Andere im Feld NOTIZEN. Wiederum Andere mit Alt+1 den Kunden im Personenstamm noch einmal aufgenommen. Schon längere Zeit gibt es ein Standard-schreiben zur Gratulation für Motorradkunden, welches im Programmteil Textverarbeitung E=Eigene Reporte an die eigenen Vorstellungen angepasst werden kann. Für Kunden G_GEBURT.RBK und für Personen G_GEBURT.RBA. Damit Sie Kunden finden, welche Geburtstag haben können Sie im Kundenstamm Alt+7 F G alle Kunden in dem Zeitraum filtern. Sie können das Datum von/bis erfassen und im Kundenstamm eingeben, ob Sie das Geburtsdatum im Feld Notizen oder im Feld K_NUMMER gespeichert haben. Nachfolgend können Sie mit Alt+6 G den Serienbrief an alle Kunden drucken.
- 08.12.2005 Die HTML-Seite für Übergabe Fahrzeuge auf die eigene Homepage wurde überarbeitet. Es kann jetzt folgendes ausgewählt werden:
Bilder in sep. Spalte: J = In der Spalte Bilder werden

- jetzt die Bilder im Kleinformat angezeigt. Bisher wurde nur eine Ziffer gezeigt
- N = Die Bilder werden im Kleinformat eine Zeile unter der Fahrzeugbez. aufgezeit.
- Bilder in sep. Seite : J = Es wird wie bisher ein sep. Fenster für die Bilder geöffnet.
- N = Bilder werden im selben Fenster unten aufgezeigt.
- Bild zeigen mit Klick: J = Bilder werden nur aufgezeigt, wenn mit der Maus darauf geklickt wird.
- N = Bilder werden wie bisher aufgezeigt, wenn mit der Maus darübergefahren wird.
- 06.12.2005 In der Warenwirtschaft steht eine genaue Beschreibung für den Druck von Serienbriefen und Adresstiketten in Word. Auswertungen - Hilfe Programmabläufe - Stammdaten Kundenstamm - Serienbriefe und Adresstiketten auf A4 in Word erstellen. Mit Cursor darauf springen und mit Alt+1 oder Alt+4 ausdrucken. Bei weiteren Fragen bitte anrufen!
- 02.12.2005 Eine Datei für die Übergabe von Bestellungen an Husaberg kann nun auch erstellt werden. Hierfür im Lieferantenstamm bei Husaberg \$BUH:\$ eingeben. Es wird dann eine Datei mit Namen HUSABERG.TXT im Verzeichnigs H:\ erstellt, welche im Internet bei Husaberg importiert werden kann.
- 30.11.2005 Immer wieder wird nach der korrekten Ausbuchung von Kundenrechnungen, welche nicht mehr Einbringbar sind, gefragt. Hier die richtige Vorgehensweise:
- In der Buchhaltung ein Konto z.B. 1390 bei IKR3 anlegen. Falls 1390 schon vorhanden ist eine andere Kontonummer z.B. 1384 wählen. Dafür auf 1380 springen und mit Alt+9 duplizieren. Konto danach aufrufen und bei Titel "Ausbuchung Forderungen" eingeben. Dann auf Konto 8700 oder eine anderes Erlöskonto mit 16% Steuer springen. Mit Alt+9 duplizieren und z.B. 8680 eingeben. Danach Konto aufrufen und bei Titel "Forderungsverluste 16% eingeben". Wichtig ist, dass zuvor geprüft wird, dass nicht bereits eines der beiden Konten vorhanden ist.
- Jetzt können unter Buchungen Sachbuchungen/Banken Rechnungen ausgebucht werden. Bei Buchen von Konto 1390 eingeben und danach Über Ausgleich Kundenrechnunge die Rechnung ausbuchen. Danach eine Einnahme buchen und als Betrag den Rechnungsbetrag mit Minus eingeben. Bei Steuer 16% und bei Konto 8680 eingeben. Kostenstelle AG. Als Datum sollte ein möglichst aktuelles Datum oder beim Jahresabschluß der 31.12. des Abschlusses eingeben werden, damit die Umsatzsteuer wieder schnell zurückgeführt wird.
- Wichtig! Es sollten nur wirklich nicht mehr einbringbare Forderungen ausgebucht werden, da das Finanzamt sonst die Umsatzsteuer einfordert. Also bei Rechnungen über 1000 Euro sollte mindestens ein Rechtsanwalt beauftragt oder ein Mahnbescheid erstellt worden sein! Ansonsten muß man unter Umständen die Umsatzsteuer trotz Verlust abdrücken.
- 25.11.2005 An Autobörse werden jetzt Motorräder korrekt übergeben.
- 25.11.2005 Das stornieren von erledigten Bestellungen im Bestellvorgang unter Punkt H geht jetzt wesentlich schneller. Bitte beachten, dass bei Zurückschreiben ein N eingegeben wird, falls der Artikel nicht mehr bestellt werden soll.
- 19.11.2005 Leider haben sich zu Schulungen zu wenige gemeldet, um

diese an einem bestimmten Ort anzubieten. Es wird von den Kosten zu teuer wegen zwei Leuten z.B. nach Berlin zu fahren. Da wir aber Schulungen angeboten haben und zu unserem Wort stehen hier unser Angebot:

Wir bieten in den kommenden Wochen bei uns im Büro 1- bis 2-tägige Schulungen für 100 Euro pro Tag und Person an. Die Schulungen werden individuell nach den Anforderungen und Kenntnissen der Teilnehmer gestaltet.

Damit wir auf die einzelnen Leute individuell eingehen können, werden wir pro Termin nicht mehr als 6 Leute annehmen. Anmeldungen bitte mit Angabe des gewünschten Termines und der gewünschten Schulungsschwerpunkte per Email an info@bikesoftware.de

14.11.2005 Falls Sie SMS-, FAX- oder Email-Mitteilungen an Kunden von Ausgangsrechnungen erstellen, sollten Sie diese nach Ausgabe der Rechnung erstellen. Dafür im Firmensystem Feld NOTIZEN \$01... in \$05... \$02... in \$06... und \$03... in \$07... ändern. Danach wird auch der Rechnungsbetrag korrekt in der SMS etc. ausgegeben.

14.11.2005 Falls im Artikelstamm feste Zusatztexte mit >>\$text\$ hinterlegt wurden, müssen diese ab diesem Update in >>|text| geändert werden, da es durch individuellen Text zu Kollisionen mit anderen Steuerungen kommen kann. Bitte im Artikelstamm alle Artikel mit Alt+7 F F suchen. Mit Cursor nach oben springen und A für alle Artikel eingeben und danach bei Suchtext >>\$ eingeben. Alle gefundenen Artikel entsprechend ändern.

25.10.2005 Für Mitteilungen an Kunden z.B. Angebote bezogen auf bestimmte gekaufte Fahrzeuge oder Artikel sind folgende Eingaben erforderlich:

*** für Kunden mit bestimmten Fahrzeugen:

WAWI Stammdaten Fahrzeugstamm A

Alt+7 F K

Bedingung: 3->ort='79'.and.('ZX'\$styp.OR.'GSX'\$styp
.OR.'R1'\$styp.or.'R6'\$styp.or.'CBR'\$styp)

Sortierfolge egal

Alt+7 I E (oder Alt+7 I S für SMS)

Adressen in Mail mit rechter Maustaste einfügen.

Es werden in diesem Fall alle Kunden im PLZ-Gebiet 79 mit einem Fahrzeug bei welchem ZX GSX R1 R6 oder CBR im Feld Typ vorkommt, herausgefiltert.

Alternativ:

Alle Kunden einfach "3->ort='79'.AND." und die Klammern weglassen.

*** für Kunden, welche bestimmte Artikel gekauft haben.

WAWI Stammdaten Kundenstamm

Alt+7 V A A G 4xEnter

Bedingung: 3->ort='CH'.AND.
('180/55'\$8->name_1.OR.'190/50'\$8->name_1)

Alt+7 E oder Alt+7 S für SMS (Es wird jede Adresse auch bei mehrfachem Vorkommen nur einmal übernommen!)

Adressen in Mail mit rechter Maustaste einfügen

- Es werden in diesem Fall alle Kunden im PLZ-Gebiet 79 mit einem gekauften Artikel, bei welchem 180/55 oder 190/50 im Feld Artikel Name_1 vorkommt, herausgefiltert.
- 24.10.2005 Bei Übergabe von Adressen aus dem Fahrzeugstamm in eine Textdatei für die Serienbriefherstellung in Word werden werden jetzt auch Fahrzeugdaten, welche im Brief verwendet werden können, mit übergeben.
- 16.09.2005 Wer uns bei einem anderen Motorradhändler empfiehlt oder diesem sogar unser Programm vorführt, erhält ab sofort, falls es zu einem Auftrag kommt, 300 Euro Vermittlungsprovision. Von nichts kommt nichts! Eine kleine Empfehlung reicht schon. Und vergesst nicht uns die Adresse zu geben, damit wir euch die Provision auch gutschreiben können. Aber bitte nur Firmen, die auch bereit sind Buchhaltung mit zu machen.
- 15.09.2005 Bei \$Ra6 \$RaD im Lieferantenstamm Feld Notizen bei mehreren Lieferanten sprang das Programm bisher beim zweiten Wareneingang in Folge in die Lieferantenartikel-datenbank des ersten Lieferanten. Der Bug wurde behoben.
- 09.09.2005 Wichtig: Wer an Schulungen Interesse hat, und sich noch nicht gemeldet hat, möge bitte kurz per Email an info@bikesoftware.de Bescheid geben, damit wir planen können. Gewünschter Zeitraum, Themen und evtl. Anzahl Personen. Wir melden uns zwecks Abstimmung Ende September bis Mitte Oktober bei euch.
- 06.09.2005 Ein Neufahrzeug mit Kilometer und Status 1 wird ebenfalls an Mobile.de als Vorführfahrzeug mit den angegebenen Kilometern übergeben!
- 03.09.2005 Wenn ein Erstzulassungsdatum bei einem Neufahrzeug eingetragen wird, wird dieses an Mobile.de nicht als Neufahrzeug übergeben. Anstatt dessen wird das Erstzulassungsdatum mit übergeben. Bei den NOTIZEN sollte dann der Text "Neufahrzeug mit 0 km" eingetragen werden.
- 26.08.2005 Wichtig: Nachdem neue Lieferantendatenbanken eingespielt wurden, müssen die Preise in der eigenen Preisdatenbank aktualisiert werden. Datenbank. z.B. Suzuki aufrufen z.B. unter Auftragsbearbeitung Programmpunkt I und nach Aufruf mit Alt+1 die Zuschlagskalkulation aufrufen. Falls keine Zuschläge erfolgen sollen oder diese bereits eingetragen sind, kann die Kalkulation und die Aktualisierung der eigenen Preise mit <F7> gestartet werden. Am Ende wird eine Liste der geänderten Preise gedruckt.
- Nach Eingabe \$RQM im Feld Notizen im Firmenstamm für alle Lieferanten oder im Lieferantenstamm für einzelne Lieferanten werden Etiketten bei Preisänderungen automatisch gedruckt. Wenn \$RIxx im Firmenstamm Feld Notizen eingegeben wurde, werden für Lieferanten, welche mit xx z.B. \$RISU für Suzuki keine Etiketten gedruckt.
- 08.08.2005 Nochmals: Jeder der an Schulungen Interesse hat, möge bitte kurz per Email an info@bikesoftware.de Bescheid geben, damit wir planen können. Gewünschter Zeitraum, Themen und evtl. Anzahl Personen. Ort und Preise können wir erst festlegen, wenn wir die ungefähre Anzahl der Personen und deren Sitz in Deutschland wissen.
- 03.08.2005 Der Gesetzgeber schreibt für den Vorsteuerabzug auf der Rechnung den Andruck des Lieferdatums vor. Falls dies automatisiert werden soll, besteht folgende Möglichkeit:
1. Im Firmenstamm Feld Notizen Eingabe \$SD an bel. Stelle
 2. Im Firmenstamm Feld Telefon folgende Eingabe nach der ersten geschweiften Klammer:


```
}&p(26)+'Wichtig:' +p(27)+p(15)+' Falls kein  
abweichendes Lieferdatum auf der Rechnung angedruckt  
wurde, entspricht das Rechnungsdatum dem
```

Lieferdatum!' +p(16)}

Falls schon ein Text nach der ersten und vor der zweiten geschweiften Klammer steht, bitte zwecks Anpassung kurz bei uns anrufen.

02.08.2005 Bei Druck einer Rechnung oder eines Barbeleges auf A4 erscheint eine Abfrage, ob das Lieferdatum mit angedruckt werden soll. Diese Abfrage kann mit \$SD im Firmenstamm Feld NOTIZEN abgeschaltet werden. Seit 1.1.2004 ist es Vorschrift das Lieferdatum einer Ware auf der Rechnung mit anzudrucken damit der Rechnungsempfänger Vorsteuerabzugsberechtigt ist. Konkret handelt es sich um das Datum der Eigentumsübertragung was wiederum bedeutet, daß bei Eigentumsvorbehalt bis Zahlung dieses Datum bei Rechnungsdruck noch garnicht klar ist! Einfach Rechnungsdatum als Lieferdatum andrucken!

26.07.2005 Wir planen evtl. einige Schulungen für unser Programm zum Jahresende. Falls Interesse besteht, bitte per Email an info@bikesoftware.de kurz Bescheid geben und die Schulungswünsche angeben. Z.B. Programm allgemein, Buchhaltung, Statistik, Fax Email und SMS, Serienbriefe, Auswertungen, Abstimmung etc. Wir stellen dann je nach Wunsch verschiedene Schulungen zusammen und würden auch versuchen diese Schulungen evtl. in der Nähe der Kunden durchzuführen. Vielleicht auch noch dazuschreiben, wann es zeitlich am besten wäre.

25.05.2005 Falls die Sicherung vom Tagesabschluß nicht auf Zip sondern auf einen in der Größe beschränkten USB-Stick erfolgt, besteht zusätzlich die Möglichkeit eine beliebige Anzahl verschiedener Stände auf dieses Medium zu sichern. Hierfür müssen Sie \$\$S9Tx im Firmenstamm Feld NOTIZEN eingeben. Anstatt x geben Sie die Anzahl Stände ein. Wenn z.B. ihr Datenumfang pro Sicherung ca. 50 MB beträgt und Sie einen USB-Stick mit 512 MB haben sollten Sie \$\$S9T8 eingeben. 100 MB wären dann noch frei für neue Daten. Wenn der Datenumfang 100 MB beträgt, dann sollten Sie \$\$S9T4 eingeben. Wenn Sie auf eine Festplatte sichern und genügend Platz vorhanden ist, können Sie bis zu \$\$S9T99999 für 99999 verschiedene Stände eingeben.

Vorsicht: Hier werden nur die Arbeitsdaten gesichert. Bei einem Plattencrash gehen alle anderen Daten und Einrichtungen verloren. Deswegen sollte mindestens einmal im Monat das Verzeichnis H:\RS auf einen anderen PC gesichert werden. Noch besser ist eine Komplettsicherung auf DVD oder Band!

19.07.2005 !!!!!!!!!!!!!!! WICHTIG !!!!!!!!!!!!!!!

Für alle die einen DSL-Anschluß bei der Telekom haben und 1GB Datenübertragung pro Monat für 9,99 oder eine Flatrate für 29,90 haben sollten unbedingt noch im Juli auf DSL-Flatrate Classic für 9,99 umsteigen. Es handelt sich hierbei um ein Sonderangebot der Telekom, welches nur im Juli 2005 gilt und danach natürlich auch bei dem Preis bleibt. D.h. 20 Euro pro Monat sparen bei hundertprozentig gleicher Leistung. Einzige Einschränkung ist, dass es nicht für DSL mit 6000 Mbit möglich ist. Aber dies hat normalerweise niemand. Kostenloser Anruf bei der Telekom 0800/3301300 Wer noch kein DSL hat, sollte es unbedingt mit dieser Flatrate noch im Juli beantragen!

18.07.2005 Wichtig: Im Warengruppenstamm dürfen auf keinen Fall unter KST_ART = 0 für Artikel mit Bestand und unter KST_ART = 1 für Artikel ohne Bestand Warengruppen mit der selben Nummer z.B. MG angelegt werden, um im Artikelstamm die selbe Warengruppen sowohl Artikeln mit Bestand als auch Artikeln ohne Bestand zuzuordnen. Die führt zu Fehlern bei der Verbuchung und in der Statistik. Diese doppelten Warengruppen werden ab diesem Update automatisch gelöscht. Die Artikel mit den falschen Warengruppen müssen manuell berichtigt

werden.

- 14.07.2005 Die neue Übernahmeart von Suzuki wurde fertiggestellt. Folgende Eingaben sind erforderlich:
 Lieferant SUZUKI Feld NOTIZEN: \$BT2 \$passwort\$
 Anstatt passwort das eigene Passwort bei Suzuki.
 \$BS...\$ im Feld NOTIZEN löschen
 Das Programm von Suzuki im Laufwerk H: installieren und danach von SUZUKIDMS ind SUZIDMS umbenennen.
 Das Programm DMSCLIENT.EXE in DMSCL.EXE umbenennen.
 Die Datei DMSSETTINGS.PROPERTIES mit Wordpad aufrufen und USERNAME und PASSWORD bei Suzuki eintragen und speichern. Danach sollte es klappen. Das Fehlerprotokoll von dem Programm wird direkt mit ausgedruckt.
- 08.06.2005 Modellcode und Farbcode werden auf der Rechnung nicht mehr mit angedruckt. Wer dies möchte, muß im Firmenstamm Feld NOTIZEN \$Rfm für Modellcode und \$Rff für Farbcode eingeben.
- 07.06.2005 Das Programm erkennt automatisch bei übernahme einer Artikelliste für Honda, ob diese von EPC oder WEB-EPC kommt. Die Übernahmedatei muß immer den selben Namen haben.
- 31.05.2005 Info! Von einem Fahrzeug im Fahrzeugstamm kann direkt der Wareneingang mit Lfsch.Nr. und Rechnungsnummer etc. mit Alt+7 A A und vor dort die Rechnung und Zahlung in der Buchhaltung mit Alt+5 aufgerufen werden!
- 30.05.2005 !!! Wichtig !!!

Gerade in den Sommermonaten fallen durch die Hitze die PC's öfters aus und die Festplatten geben ihren Geist auf. Das Thema Datensicherung wird erst klar, wenn einmal Daten aus mehreren Monaten verloren sind bzw. ein System mit viel Aufwand und Kosten wieder eingerichtet werden muß. Jeder der mehr als einen PC hat, sollte auf jeden Fall einmal in der Woche am Zweitpc (Nicht Server) eine Datensicherung durchführen: WAWI Programme
 Datensicherung D=Komplettes RS Verzeichnis Laufwerk C oder falls vorhanden und genügend freier Speicherplatz D Es werden ungefähr 450 MB Speicherplatz benötigt.
 Hiermit sind alle Daten auf einem zweiten PC gesichert und zusammen mit den Daten auf dem ZIP vom Tagesabschluß ist nach einem Totalausfall der Schaden gering.

Sollte jemand mit seinem PC bei Hitze Probleme haben, empfehlen wir das Gehäuse vom PC abzuschrauben, damit die Hitze besser entweichen kann. Durch Festplatte und Prozessor sind gleich mal 80 Grad im PC-inneren vorhanden. Da sind 40 Grad Raumtemperatur immer noch kalt. Und man sollte mindestens zweimal im Jahr den PC vorsichtig mit Druckluft entstauben.

Am besten ist natürlich eine Sicherung auf einen externen Datenträger. Hierfür bietet sich z.B. ein USB-Stick an, welcher an allen neueren PC angeschlossen werden kann. Ein 512 MB-Stick kann bei uns für 49 Euro und ein 1024 MB-Stick 94 Euro jeweils inkl. Ust. bezogen werden. Ein Marken-DVD-Brenner von LG mit 8,4 GB Kapazität kostet bei uns 79,-- Euro inkl. Ust. und telefonischer Unterstützung bei der Installation. Dieser hat den Vorteil, daß man auch eine DVD-RAM verwenden kann, welche z.B. auch beim Tagesabschluß anstatt ZIP verwendbar ist. Normale DVD's können nicht direkt beschrieben werden.

- 25.05.2005 Falls die Sicherung vom Tagesabschluß nicht auf Zip sondern auf Festplatte oder USB-Stick erfolgt, besteht jetzt die Möglichkeit verschiedene Verzeichnisse für verschiedene Tage zu erstellen. So besteht bei einem später bemerkten Fehler auch noch die Möglichkeit wie bei mehreren ZIP's auf die alten Daten zurückzugreifen.

Hierfür im Firmenstamm Feld NOTIZEN folgendes eingeben:
 \$\$9T = Sicherung in Datei RS05 = 5. Tag im Monat

Im Folgemonat wird RS05 am 5. überschrieben
Theoretisch hat man 31 verschiedene Stände
Empfohlen für Sicherung auf USB-Stick oder DVD
\$\$S9TT= Sicherung in Datei RS132 = 132 Tag im Jahr
Im Folgejahr am 132. Tag wird RS132 überschrieben
Theoretisch hat man maximal 365 versch. Stände
\$\$S9TM= Sicherung in Datei RS0504 = 04. Mai
Theoretisch hat man 365 versch. Stände auf Pl.
\$\$S9TJ= Sicherung in Datei RS050402 = 02. April 05
Mit jedem Tagesabschluß wird ein neuer Stand
generiert. Hierfür braucht man sehr viel
Speicher auf der Platte. Bei 300 Sicherungen
und ca. 50 MB Speicherplatz braucht man 15
Gigabyte freien Speicherplatz.

Vorsicht: Hier werden nur die Arbeitsdaten gesichert.
Bei einem Plattencrash gehen alle anderen Daten und
Einrichtungen verloren. Deswegen sollte mindestens
einmal im Monat das Verzeichnis H:\RS auf einen anderen
PC gesichert werden. Noch besser ist eine Komplett-
sicherung auf DVD oder Band!

19.05.2005 Ein Korrektes Kassenbuch ist unerlässlich!

Bei allen Betrieben mit Bargeldumsätzen müssen
lückenlose Aufzeichnungen geführt werden. Eine
ordnungsgemäße Kassenbuchführung erfordert die
"Kassensturzfähigkeit" der Aufzeichnungen. Es muss für
das Finanzamt möglich sein jederzeit den Soll-Bestand
nach dem Kassenbuch mit dem Ist-Bestand der
Geschäftskasse auf Richtigkeit hin zu überprüfen.

(Gerichtliches Urteil v. 24.9.2003, FG Saarland,)

Kassenbestand muss täglich festgestellt werden: Bei der
Ermittlung der Bareinnahmen eines Tages durch ein
Kassenberichtsblatt ist die tägliche Feststellung der
Kassenstandes durch Nachzählen des vorhandenen Geldes
für ein regelmäßige Kassenbuchführung unentbehrlich.
Wenn dagegen der Endbestand für jedes Blatt des
Kassenbuchs nur rechnerisch ohne tatsächliche Zählung
des Kasseninhalts ermittelt wird, gilt die
Kassenbuchführung nicht als ordnungsgemäß.

Bestand am Monatsende genügt nicht: Die Verwendung von
handelsüblichen Kassenberichten erfüllt nur dann die vom
Finanzamt geforderten Voraussetzungen, wenn dort
täglich ein Kassenbestand ausgewiesen wird. Das in der
Praxis aus Vereinfachungsgründen gewählte Ausweis des
Bestandes nur zum Monatsende reicht nicht aus.

Mängel berechtigen zur Hinzuschätzung:
Unvollständigkeiten bei der Kassenbuchführung nimmt das
Finanzamt schnell zum Anlass, um neben formellen
Mängeln auch materielle Unrichtigkeiten zu vermuten. Ein
nicht täglich korrekt ermittelter Kassenbestand
erleichtert es dem Betriebsführer die Buchhaltung zu
verwerfen und Zuschätzungen bei den Einnahmen
vorzunehmen.

11.05.2005 Hier noch einmal eine kurze Erläuterung, wann auftrags-
bezogene Bestellungen im Programm möglich sind.
Durch die Integration zur Buchhaltung, automatische
Bestandberichtigung in der Buchhaltung beim
Tagesabschluss und auch die Berücksichtigung der
Bestände in Aufträgen beim Druck von Inventuren ist eine
genaue Abgrenzung der Belegart und der darin
vorkommenden Artikel erforderlich.

1. Angebot und Kostenvoranschlag haben keine Auswirkung
auf den Bestand. Bestellungen sind hier auch nicht
möglich. Es handelt sich nur um eine Preismitteilung!
2. Auftragsbestätigung und Werkstattauftrag mit Belegart
V. Bestände im Artikelstamm werden nicht verändert.
Über Alt+3 R können einzelne Artikel für den Auftrag
reserviert werden. Über Alt+3 A, B oder L können
Artikel für den Auftrag bestellt werden.

3. Lieferschein mit Belegart T oder Werkstattauftrag mit Einbuchung Ersatzteile = Belegart J bucht die Teile aus dem Bestand in den Auftrag. Sind auftragsbezogene Bestellungen ohne Lieferung in dem Auftrag vorhanden, kann dieser nicht zu einem Lieferschein gemacht werden, da eine Teileumbuchung aus dem Bestand ohne Lieferung nicht möglich ist. Dies ist nicht anders möglich, durch die volle Integration zur Buchhaltung. Eine Lieferung kann nur erfolgen, wenn das Teil auch vorhanden ist.
4. Aus allen vorangegangenen Belegarten kann eine Rechnung oder ein Barbeleg erstellt werden, wenn für alle Teile in dem Auftrag ein Bestand vorhanden oder eine Wareneingang bei auftragsbezogener Bestellung erfolgt ist. Soll eine Rechnung für eine Teillieferung erstellt werden, können die noch nicht gelieferten Teile mit Alt+2 auf dem Auftrag stehend in einen neuen Auftrag für eine spätere Abrechnung ausgelagert werden.

28.04.2005 Anwender ohne Tobit, welche bei Massenversand.de angemeldet sind, können auch Einzel-SMS darüber mit Alt+7 oder nach dem Rechnungsdruck versenden. Hierfür muß ein folgendes im Firmenstamm Feld NOTIZEN eingegeben werden:

```

$$wT1/2/3/4/
$$wT / / / / = feste Werte
1 = Verzeichnis (auf Anfrage bei massenversand.de)
2 = Absender 11 Zeichen alpha oder 16 Zeichen numerisch
3 = Benutzer-ID
4 = Passwort

```

27.04.2005 Immer wieder wird gefragt, warum Etiketten für auftragsbezogene Bestellungen nicht automatisch gedruckt werden. Hier die Erläuterung der Einstellungen vom "26.06.2002"

Der Etikettendruck für auftragsbezogene Lieferungen wurde nicht immer automatisch nach dem Wareneingang gedruckt. Falls dies in Zukunft gewünscht wird, ist folgende Eingabe im Firmenstamm Feld NOTIZEN erforderlich:

```

Zweites $-Zeichen vor bestehendem $6 = mit Abfrage
Etiketten für auftragsbezogene Lieferungen drucken
und drittes $-Zeichen = automatisch ohne Abfrage
Etiketten für auftragsbezogene Lieferungen drucken.
$$6e_waren.rwe$ oder $$$6e_waren.rwe$

```

15.04.2005 Im Kundenstamm gibt es einen neuen Filter mit Einbindung des Fahrzeugstammes für Selektion von bestimmten Kunden:

```

WAWI Stammdaten Kundenstamm Alt+7 F M
Bedingung KD: 19->(EOF())
Bedingung FZ: bleibt leer
Sortierung: Egal
=> Alle Kunden im Kundenstamm ohne Motorrad

Bedingung KD: 19->(EOF())
Bedingung FZ: hersteller='HONDA'
Sortierung: Egal
=> Alle Kunden im Kundenstamm ohne Honda

Bedingung KD: 'CBR'$19->typ.and.'900'$19->typ
.and.status$'34'
Bedingung FZ: bleibt leer
Sortierung: Egal
=> Alle Kunden im Kundenstamm mit einer CBR 900, welche
neu oder gebraucht (Status 3 oder 4 ) bei ihnen
gekauft wurde. Status 5 = nur Werkstattfahrzeuge!

```

29.03.2005 Wichtig für alle UGT-Partner! Auf Artikel 3B springen. Danach auf dem Artikel Alt+6 einmal <Cursor ab> und danach <F7> drücken um den Preis zu speichern. Sonst kann der Artikel im Verkauf nicht ausgewählt werden.

24.03.2005 Wichtig für alle UGT-Partner. Damit das neue Bonussystem funktioniert und nachprüfbar für alle Partner bleibt, bitte unbedingt folgende Vorgehensweise einhalten:

Im Artikelestamm auf Artikel 35 springen und danach Einfg-Taste drücken.

Artikelnummer = 3B

Artikel_kz = 1

Name_1 = UGT-Bonuspunkte / Verrechnung

Name_2 = nur bei Vorlage der Belege

W-Gruppe = DS

Auswahl = 3B

Notizen mit Leertaste aufrufen und \$o eintragen. Wichtig "o" in Kleinbuchstaben!

Alle anderen Felder bitte nichts eingeben.

Danach auf dem Artikel Alt+6 einmal <Cursor ab> und danach <F7> drücken um den Preis zu speichern.

Wenn der Kunden jetzt Bonuspunkte für einen Kauf erhält, bitte den Artikel 3B auf dem selben Beleg eingeben und bei Menge die Bonuspunkte.

Bei Einlösung der Belege bitte den Bonus auf dem Beleg durchstreichen und den Firmenstempel, bei welcher der Bonus eingereicht wurde auf dem Beleg drucken. Auf der der neuen Rechnung bzw. dem Barbeleg für die Ware, welche der Kunde kauft, wird der Bonus wieder mit Minus gutgeschrieben. So hat man auch in der EDV beim Artikel 3B immer den aktuellen Stand jedes Kunden.

!!!! Wichtig !!! Alle Barbelege mit Bonuspunkten müssen unbedingt über K = Barbeleg mit Kundenangaben gemacht werden. Bei Barbelege ohne Kundenangaben dürfen keine Bonuspunkte erfaßt werden!!!

Im Auftrag kann nachdem der Artikel 35 erfaßt wurde, mit Alt+5 U der Bonusumsatz eines Kunden abgerufen werden. Diese ist aber nicht unbedingt aussagekräftig, da der Kunden u.U. bei einem anderen UGT-Partner Punkte gesammelt oder eingelöst hat.

23.03.2005 Hinter dem Name 2 wird das Lieferdatum bei Etiketten aus dem Wareneingang (2 Stellen Jahr u. 2 Stellen Monat) mit angedruckt.

21.03.2005 Unter Punkt B bei Stammdaten Fahrzeugstamm können jetzt Fahrzeug auch sortiert nach Verkaufsdatum aufgezeigt werden.

15.03.2005 Immer wieder besteht ein Problem bei der Abstimmung der EC-/Scheckkonten. Hierfür kann in WAWI unter Statistik T = Tagesstatistik eine Liste aller Barverkäufe, welche mit EC bzw. Scheck gebucht wurden, ausgegeben werden. Nach Aufruf Bildschirm oder Drucker auswählen. Danach S = Scheck/EC über von/bis Artikel mit Enter springen danach den Tag eingeben, bei Mit Rohgewinnangaben "N" VKP ein "B" und Mit Belegsummen ein "J" eingeben. Über Bedingung mit Enter springen. Hiermit wird eine Liste aller EC- und Barverkäufe ausgegeben.

14.03.2005 Mit \$wt\\SERVER\FREIGABNAME\VERZ\ \$ im Firmenstamm Feld NOTIZEN läßt sich ein individueller Pfad für Tobit festlegen, falls Tobit auf einem anderen Rechner liegt und es Probleme bei der Übertragung von WAWI/BUHA zu Tobit gibt.

25.02.2005 Tobit oder eine anderen SMS-/ Email-Software bietet die Möglichkeit an mehrer Adressen SMS bzw. Mails zu senden. Hierfür können im Kunden-, Fahrzeug- und Personenstamm mit Alt+7 I E alle Email und mit Alt+7 I F alle Handynummern in die Zwischenablage getrennt durch ein Semikolon übertragen werden. Im Programm können diese Daten dann mit Strg+V in das Empfängerfeld übertragen werden. Vor der Übertragung können Kunden oder Fahrzeuge selektiert werden z.B. nach Kunden nach Umsatz

-
- mit Alt+7 F U oder nach Kürzel im Feld NOTIZEN mit Alt+7 F F. Im Fahrzeugstamm kann eine Selektion nach Typ etc. mit Alt+7 F F und mit Alt+7 K mit beliebigen Kriterien erstellt werden. Hier ein paar Beispiele für den Fahrzeugstamm:
ccm=50.and.status\$'3489' = Alle verk.Fahz. mit 50 ccm
ccm>500.and.status\$'3489' = Alle verk.Fahz. über 500 ccm
- 25.02.2005 Mit Alt+7 D im Kundenstamm können Adressen, welche mit D-Info exportiert wurden, in den Kundenstamm übernommen werden. Selbiges ist mit Alt+7 E für Klicktel möglich. Wir haben ein Prüfung auf Dupletten eingebaut, welche aber z.B. falsch bzw. anders geschriebene Adressen nicht finden kann. Adressen ohne Straße werden nicht übernommen. Adressen mit gleichem Vornamen, Nachnamen, Strasse, Ort und Postleitzahl werden auch nicht übernommen.
- 18.02.2005 Durch Eingabe \$BNH:\$ im Lieferantenstamm auf Niemann & Frey im Feld NOTIZEN kann eine Datei NFOONLINE.ASC auf H erstellt werden. Dieser Bestelldatei kann direkt an Niemann & Frey über deren Internetseite übertragen werden:
\$BNx\$ = Bestellung für Niemann + Frey in Datei NFOONLINE.ASC übertragen.
x = Ausgabepfad (Standard H:)
\$ = konstant
- 15.02.2005 Im Artikelstamm kann jetzt mit <Alt+7> G eine Artikelbeschreibung auf A4- oder A5-Blatt ausgegeben werden. Es wird die Artikelnummer, Name_1 und 2 und der gesamte Text im Feld Angaben und der VK_Preis aus Staffel A ausgegeben. Dieses Blatt kann individuell bei Sonderwünschen angepasst werden und z.B. für den Aushang im Verkaufsraum verwendet werden.
- 12.02.2005 Bitte beachten, daß bei Elster nicht die Endsumme überschrieben wird. Da der UST-Betrag aus der Berechnungsgrundlage ohne Dezimalstellen errechnet wird, gibt es immer eine kleine Differenz. Deswegen werden auf der neuen Liste auch keine Dezimalstellen mehr angegeben.
- 24.01.2005 Auf Wunsch vieler Kunden, haben wir die Möglichkeit geschaffen, den kompletten Warenbestand mit einem mobilen Scanner aufzunehmen und diese Daten mit den Beständen im Programm abzugleichen. Hierfür muß die Artikelnummer und nachfolgend die Menge getrennt durch ein Komma pro Zeile im Scanner gespeichert werden. Diese Daten müssen an den PC per Schnittstelle in die Datei H:\INVENTUR.TXT übertragen werden und können dann im Programmteil Auswertungen, Bestandsberichtigung Punkt E eingelesen und unter Punkt F alle gefundenen Differenzen nach versch. Kriterien ausgegeben werden. Eine automatische Berichtigung darf nicht sein, da jede falsche Position geprüft werden muß, ob diese vergessen wurde oder warum diese im Bestand fehlt! Wir haben einen Metrologic SCANPAL2L Laser verwendet. Der SCANPAL2 Scanner hatte Probleme mit dem Lesen der Etiketten. Der SCANPAL2L kann bei Bedarf auch günstig über uns bezogen werden!
- 20.01.2005 Ab 2005 müssen die Umsatzsteuervoranmeldungen über Internet an das Finanzamt übertragen werden. Dies betrifft keine Meldungen für 2004 die in 2005 noch erstellt werden. Die neue Version von ElsterFormular, dem Freewareprogramm der Steuerverwaltung steht seit 17.1.2005 unter <http://www.elster.de> zum Download bereit. ElsterFormular unterstützt neben der Einkommensteuererklärung auch die Umsatzsteuererklärung, die Gewerbesteuererklärung, die Umsatzsteuervoranmeldung sowie die Lohnsteuer-Anmeldung. Die CD-Roms von ElsterFormular 2004/2005 können alternativ ab Ende Januar gratis bei den Finanzaemtern abgeholt werden.
- 19.01.2005 Nach Eingabe \$ifmob im Firmenstamm Feld NOTIZEN wird das Baujahr eines Fahrzeugs an Mobile nicht mehr übertragen.

Datei: HLP\HISTOZ82.INF

Datum: 07.03.2011

=====

Seite: 11 22:47

RS Software & Systems GmbH, Obertalstr. 2a, 79254 Oberried
